

Kirchliche Nachrichten

Frühling/Sommer 2026

Wattenhofen
Weitnau
ev. luth. Kirchengemeinde



Inhalt

	Seite
Konfirmation 2026	4
Jubelkonfirmation	5
Evangelische Jugend	6
Einfach heiraten	7
Ausklang in Seltnans	7
Amtseinführung als Prädikantin ..	8
Projektchor-Probe	9
Der Weg wächst im Gehen	
- Oasennachmittag	10
Alle-Miteinander-Gottesdienst ...	10
Gemeindeausflug, Sommerfest ...	11
Pfingstpartie bei der IG OMA ..	11
Kinderseiten	12-13
Veranstaltungskalender	15/18
Gottesdienstplan	16-17
Friedensgebet	18
Kirchenputz	19
Aus Gottes Garten.	19
Über den Kirchturm hinaus ...	20
Berggottesdienst	22
Ellwangen blüht auf	23
Gott und die Welt	24
Matthias Waibel in Leutkirch ...	25
Batteriespeicher hilft sparen	26
Freud und Leid	28
Wussten Sie schon?	30

Fische von Täuflingen - Fischnetz in der Taufkapelle der Auferstehungskirche

Foto: Julia Montibeller

Seit Januar 2019 hängt das Fischnetz in der Taufkapelle, wo die Taufschale auf einer Stele ihren festen Platz hat. Jede Tauffamilie erhält bei der Anmeldung einen Holzfisch, um ihn selber zu gestalten. Nach der Taufe schwimmt wieder ein neuer Fisch „im Netz“ unserer Kirchengemeinde. Später beim Taferinnerungsgottesdienst nimmt jede Familie ihren Fisch mit nach Hause. Die Idee für das Fischnetz hatte Sandra Höllisch eingebracht, damit die Taufe durch neue Fische im Netz für die Gottesdienstbesucherinnen sichtbar wird. Schreiner Daniel Herkommer hat nun schon 98 Rohlinge gefertigt. Für die frühen Christen, die sich weigerten, den römischen Kaiser als Gott zu verehren, war der „Fisch“ das Geheimzeichen für ihr Bekenntnis: „Jesus Christus, Gottes Sohn, unser Retter“.



Bunt! Vernetzt! Jeder einmalig und doch alle gemeinsam miteinander verbunden!

Was ist das?

Genau! Das ist unser Netz mit all den Fischen in der Auferstehungskirche! Das sind unsere Täuflinge, die mit ihrer Taufe ein klares Signal gesetzt haben: „Ich gehöre auch dazu!“

Jeder und jede von euch hat bei der Taufe etwas bekommen, was ein Leben lang halten wird: ein Versprechen.

Die Alten erzählen, wie es sie durch ihr Leben begleitet hat. Die Jungen schöpfen daraus Zuversicht und Hilfe bei den Aufgaben und Herausforderungen, die ihnen begegnen. Uns allen schenkt es ein festes Herz.

Diesem Versprechen zu vertrauen, von Anfang an und bis zum Ende - das ist das Beste, was ich kenne.

Denn bei der Taufe verspricht Gott einem Menschen, dass der sich immer auf ihn verlassen kann, was auch geschieht. Wer getauft ist, der gehört zu Gott. Und damit gehört er zugleich auch zu all den anderen Menschen, die getauft sind.

So verschieden wir sind - wir gehören zusammen. Sogar über unsere eigene Gemeinde hinaus, bis hin in alle Welt. Jeder hat seinen eigenen, ganz persönlichen Glauben. Der macht uns einzigartig, und zugleich verbindet er uns miteinander.

So wie all die Fische im Netz, von denen jeder einzelne einzigartig ist. Aber keiner ist allein.

Wolfgang Thumser

Impressum:

Der Gemeindebrief wird 3x im Jahr vom Evang.-Luth. Pfarramt Waltenhofen herausgegeben und an die Gemeindeglieder kostenlos verteilt. Auflage: 1.300 Stück.

Redaktionsteam:

Barbara u. Thomas Gläser, Gabi Pfennig, Karin Schaber, Pfarrer Dr. Wolfgang Thumser - verantwortlich für den Inhalt.

Nächster Gemeindebrief: 1. August - November 2026

Beiträge/Termine bitte bis 20. Juni 2026 an das Pfarramt.



www.blaue-engel.de/uz14

Dieses Produkt trägt das
Blau-Engel-Symbol
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de

Es gibt Zeiten im Leben, wo sich die Dinge verändern. Es ist dann so, als würde der Boden in Bewegung geraten, er wird trügerisch, kommt ins Rutschen. Was eben noch fest war, zerfällt. Und etwas Neues taucht auf. Die Welt verändert sich. Sie sieht jetzt anders aus.

Ganz Wagemutige freuen sich darüber. Sie stürzen sich in das Neue hinein, wollen was draus machen. Nicht immer geht das gut.

Aber nicht alle sind so mutig und so stark. Eigentlich sind das die Wenigsten. Viele wollen lieber das Alte festhalten. Aber das geht ja nicht. Was soll man tun?

Konfirmation heißt: Fest machen. Fest werden. In der Bibel heißt es einmal, dass man ein festes Herz bekommt. Und dass das köstlich ist und aus Gnade geschieht. Das heißt, es ist nicht meine Aufgabe oder meine Pflicht, sondern es ist ein Geschenk.

Einen Halt haben, der fest ist, auch wenn sich die Dinge ändern. Das bedeutet Freiheit. Frei sein kann man nämlich nur, wenn man etwas Festes hat.

Darum ist die Konfirmation ein Fest der Freiheit. Darum seid Ihr hier richtig!

Wir wollen dieses Fest am 17. Mai mit Euch feiern. Und so wie der Segen, den Ihr an diesem Tag bekommen werdet, und wie das Bekenntnis, das Ihr sprechen werdet, so soll eure ganze Konfirmation sein: groß und feierlich und einmalig.

Pfarrer Wolfgang Thumser

Alle sind eingeladen zu Eurer

Konfirmation

in der Auferstehungskirche
Waltenhofen

**am Sonntag, 17. Mai,
um 10.15 Uhr**

Am Abend zuvor,

**am Samstag, 16. Mai,
um 19.00 Uhr**

wollen wir zusammen mit
der ganzen Gemeinde einen

**Gottesdienst mit Beichte
und Heiligem Abendmahl**
feiern.

Was "fest werden im Glauben" bedeutet, das können uns die Menschen sagen, die sich vor 50 oder mehr Jahren bei ihrer Konfirmation zu ihrem Glauben bekannt haben und den Segen für ein Leben mit Gott empfangen haben. Zu einem solchen besonderen Jahrestag laden wir sie daher ein, um sich zu begegnen, um zurückzublicken auf ein Leben voller Entscheidungen, Ereignisse, manchmal auch Überraschungen, aber auch Bewahrung und vielleicht Führung.

Es ist einer der Höhepunkte des Gemeindelebens, wenn sich diese Konfirmandenjahrgänge treffen, um miteinander ihre Konfirmation zu feiern.

Sollten Sie die Adresse von jemandem kennen, der oder die im Jahr 1976 in unserer Gemeinde konfirmiert worden ist, so würden wir uns freuen, wenn Sie uns eine kurze Nachricht schicken könnten. Oder Sie informieren die betreffende Person gleich selber. Um uns vorbereiten zu können, bitten wir um eine Anmeldung.

Da beim Konfirmationsjubiläum des letzten Jahres einige Jubelkonfirmanden aus verschiedenen Gründen nicht teilnehmen konnten, werden wir die Konfirmationsjahrgänge 1974 und 1975 ebenfalls noch einmal einladen.

Auch Gemeindeglieder, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen, sich zu melden und ihr Jubiläum mit uns zu feiern und sich daran zu erinnern, dass Gottes Verheißungen bei allen Veränderungen des Lebens zuverlässig und beständig bleiben.

Nach 80 Jahren feiert man die Eichen-Konfirmation. Es sind Menschen, die in ihrem Glauben fest und zugleich lebendig sind wie eine Eiche, beschirmt vom weiten Himmel und unter dem Segen Gottes.

Und, wie es eine Eichen-Konfirmandin zu mir sagte: "Es ist gut, noch einmal einen Segen zu bekommen."

Pfarrer Wolfgang Thumser

Darum feiern wir

**Konfirmationsjubiläum am Sonntag, 2. August 2026
um 10.15 Uhr in der Auferstehungskirche**

Für die Konfirmation 2027 - Information und Anmeldung

am Donnerstag, 21. Mai, um 19 Uhr im evang. Gemeindezentrum

Herzliche Einladung an alle Interessierten und ihre Eltern.



Foto: EJ



Veranstaltungen

Jugendgruppe Kempten

Freitags, alle 2 Wochen

(ungerade Kalenderwoche),
19 Uhr, im JuWe

Kemptener Konfitag Sa, 18. April

Taizé-Freizeit in den Pfingstferien
So, 24. - So, 31. Mai

Kinderfreizeit „Libi“

Sa, 1. - Di, 11. Aug.

Evang. Jugendzeltlager Lindenbichl

Neues aus dem Jugendwerk

Jugendreferentin Veronica Gruber wechselt zum 1. Mai nach Passau. Bis die Stelle im Jugendwerk neu besetzt wird, übernimmt Pfarrer Florian Schiermeier so gut wie möglich die Vertretung.

*Kontakt, Infos, Anmeldung

Evang. Jugendwerk in Kempten,
Mehlstraße 2; www.ej-allgaeu.de;
www.evangelische-termine.de

Regionaljugendpfarrer für Kempten u. das Oberallgäu

Florian Schiermeier,
Tel: 01 51-21 94 23 85
florian.schiermeier@elkb.de

Für Vielfalt und Toleranz Evangelische Jugend

Jugendverbände - besonders die der Kirchen, waren den Nazis ein Dorn im Auge. Denn es galt: Blut und Rasse statt Nächstenliebe, Stärke statt Barmherzigkeit und Gehorsam dem Staat statt Gott. Also, weg damit!

Unter dem Deckmantel des Bibellesens traf man sich weiter, oft im Keller eines Gemeindehauses. Zum Glück hat sich die Welt gedreht.

Mutig und herrlich unangepasst

Da sitzen Jugendliche im ersten Stock des Jugendwerks in Kempten und basteln Schilder: „Nazis hatten wir schon. War scheiße“ steht drauf. Mutig und herrlich unangepasst laufen sie auf den Straßen Kemptens, um zu protestieren. Gegen Wehrpflicht, gegen Faschisten, für Klimaschutz und dafür, dass Menschen jeder Herkunft, jeden Geschlechts, jeder Hautfarbe und jeder Religion hier in Deutschland mit Respekt behandelt werden sollen.

Ein Bild, das sicher nicht jedem gefällt. Manche schütteln den Kopf und sagen „Politik hat in der Kirche nichts zu suchen! Und in der Jugend gleich zweimal nicht“.

Diesen Menschen sei gesagt: Wenn sich damals junge Menschen nicht heimlich gegen die Politik gestellt hätten, dann wäre es jetzt vielleicht aus mit der Kirche hier in Deutschland. *Florian Schiermeier (gekörtzt)*

Einfach heiraten

Freitag, 26.6.26

Segen für Lang- und Kurzenschlossene in Kempten, St. Mang-Kirche

Ihr seid glücklich zu zweit - aber mit der kirchlichen Trauung hat es noch nicht geklappt?

Weil es zu aufwändig, zu teuer oder zu kompliziert war?
Oder weil immer irgendetwas dazwischen kam?

In Kempten in der St. Mang-Kirche und in vielen anderen Kirchen in Bayern ist es möglich:
Einfach heiraten! Stressfrei.
Persönlich. Ohne Tamtam.

Egal, ob bereits standesamtlich verheiratet oder frisch verliebt, ob ihr in einer Partnerschaft lebt oder als Jubelehepaar. - Ihr seid willkommen und bekommt das, was am besten zu euch passt: Eine Feier zu eurem Hochzeitsjubiläum, eine kirchliche Trauung oder den Segen für eure Partnerschaft.

Für Musik, Schmuck und Sektempfang wird gesorgt.

Mehr Infos zu den Zeiten, zur Anmeldung und vielem mehr:

<https://segnen-bayern-evangelisch.de>
www.evangelisch-kempten

<https://segnen-bayern-evangelisch.de/einfachheiraten.php>

AusKlang

Am Sonntagabend



© Silke Waibel

Herzliche Einladung

Musik ♥ Gedanken ♥ Segen
anschließend
Dämmererschoppen

26. April

Wolfgang Thumser

♥ Klarinettentrio Krautmann

24. Mai

Wolfgang Thumser

♥

28. Juni

Dekanin Dorothee Löser

♥ Kapellenchor

26. Juli

Peter Appelt

am 4. Sonntag im Monat,
um 18.30 Uhr
in der Evangelischen
Kapelle in Seltmans



Freude am Gottesdienst

Vorstellung Magdalene Fuhr

Liebe Gemeinde,
wenn ich zurückschaue auf meine 36 Berufsjahre als Gemeindeglied in der evangelischen Kirche in Württemberg, dann war es mir immer ein Anliegen, Räume zu schaffen, wo Menschen sich selbst und Gott begegnen können, ob in der Jugendarbeit, in der Erwachsenenbildung oder auch in der Seniorenarbeit.

Deshalb freue ich mich über die evang. Kapelle in Seltmans und die Gottesdienste, die dort stattfinden. Die Kapelle ist für mich ein Begegnungsraum.

Seit 2 ½ Jahren verbringe ich nun meinen Ruhestand im Allgäu und wohne mit meinem Mann in Seltmans.

Trotz der Veränderungen und dem vielen Neuen: ... Wohnort, Nachbarschaft, Kirchengemeinde, Ehrenamt, Freundschaften, Einkaufsläden, Ärzte, ... ist die Sehnsucht nach geistlichem Leben und kirchlicher Verbundenheit geblieben.

Mein christlicher Glaube ist geprägt von der Spiritualität der Communität Christusbruderschaft in Selbitz. Seit 12 Jahren gehöre ich dort der Tertiärgemeinschaft an, einer verbindlichen Weggemeinschaft, die gemeinsam mit der Communität die innere Berufung hat: Wohnort der Liebe Gottes zu sein.

Nun kam die Anfrage für den Prädikantendienst und ich habe zugesagt. Ich möchte mich für dieses Amt zur Verfügung stellen mit dem, was ich bin und habe: mit meinen schwäbischen Wurzeln, meiner Berufserfahrung und meiner Liebe zu den Geschichten der Bibel.

So freue ich mich darauf, mit Ihnen und Euch zusammen Gottesdienste zu gestalten und zu feiern.

Vielen Dank dem Kirchenvorstand für das geschenkte Vertrauen!

Eure Magdalene Fuhr

Tut mir auf die schöne Pforte, führt in Gottes Haus mich ein;
ach wie wird an diesem Orte meine Seele fröhlich sein!
Hier ist Gottes Angesicht, hier ist lauter Trost und Licht.
EG 166,1

Amtseinführung

in der Kapelle Seltmans

Herzliche Einladung
zum „Ausklang“ mit
Amtseinführung von
Prädikantin Magdalene Fuhr

am Sonntag, 28. Juni,
18.30 Uhr in der
Evang. Kapelle Seltmans

mit Dekanin Dorothee Löser

Musik: Kapellenchor
unter Leitung von Lilja Schiller

Besonderer Ausklang

Am Sonntag, 28. Juni 2026 wird es in der Kapelle Seltmans einen ganz besonderen „Ausklang“ geben. Denn an diesem Abend wird Magdalene Fuhr von Dekanin Dorothee Löser in ihr Amt als Prädikantin eingeführt werden. Aus ihrer Zeit als Diakonin der Württembergischen Landeskirche bringt Magdalene Fuhr die Ausbildung dazu bereits mit. Nun wird sie damit beauftragt werden, auch bei uns Gottesdienste zu leiten und das Abendmahl zu feiern.

Wir sind sehr dankbar über Deine Bereitschaft dazu, liebe Magdalene, und wünschen Dir für Deinen Dienst allezeit Gottes Segen!

Projektchor probt

für den Ausklang am 28. Juni

Es trifft sich gut

Das Datum, an dem der Kapellenchor wieder die Abendandacht gestaltet, stand schon länger fest. Als ein Termin für die Amtseinführung gesucht wurde, bot sich diese Abendandacht in der Kapelle einfach an.

Nun freuen wir uns auf das gemeinsame Proben zu diesem Anlass.

Haben Sie Zeit und Lust mitzusingen?

Als Projektchor finden wir uns neu zusammen und proben vier Mal für den Ausklang in der Kapelle in Seltmans - so entsteht wieder der Kapellenchor.

Projektchor

für Sonntag,
28. Juni 2026, 18.30 Uhr

Vier Proben- termine im Juni

Donnerstag, jew. 19 - 20 Uhr
11. / 18. / 25. Juni

Samstag, 27. Juni, um 15 Uhr
Leitung: Lilja Schiller

Informationen u. Anmeldung
bei Magdalene Fuhr:
magdalene.fuhr@gmx.de



Sich eine Auszeit gönnen: innehalten, Atem holen, sich neu ausrichten.

Mit einem Bodenbild entdecken wir eine biblische Geschichte und bringen sie mit dem eigenen Leben in Verbindung.

Was ist für dich das Wichtigste?

Was ist für dich das Wichtigste? Unter diesem Thema wird der erste „Alle miteinander-Gottesdienst“ stehen. Die Idee dazu ist bei der Gemeindeversammlung im letzten November entstanden.

Ein Gottesdienst nicht nur für Erwachsene, aber auch nicht nur für Kinder. Ein Gottesdienst, bei dem jede/r angesprochen ist - wo aber auch jede/r mitreden kann. Mit einem Wort: eine Entdeckungsreise für Jung und Alt. In mehreren ganz verschiedenen Stationen werden wir uns dem Thema nähern - gestalterisch, nachdenklich, in der Stille oder im Austausch. Herzliche Einladung!

Der Weg wächst im Gehen Oasennachmittag

Termin: Samstag, 18. April 2026
von 14:30 bis 17:30 Uhr

Ort: Evang. Gemeindezentrum,
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2,
87448 Waltenhofen

Leitung: Magdalene Fuhr,
Diakonin i.R.

**Anmeldung bis
Montag, 13. April 2026**

bei Magdalene Fuhr,
magdalene.fuhr@gmx.de
oder Evang. Pfarramt Waltenhofen, Tel: (0 83 03) 92 36 50
pfarramt.waltenhofen@elkb.de

Zur Wenger Egg-Alpe Gemeindeausflug So, 31. Mai

**10.30 Uhr Gottesdienst auf der
Wiese am Raggenhornkreuz**

**anschließend Einkehr
in der Wenger Egg-Alpe**

Wanderung

ausgeschilderter Weg, ca. 1 Std.
Parkmöglichkeit in Wengen
am Vereinsheim oder an der Kirche.
An der Kirche vorbei kommt man
über wunderschöne Wurzelwege
zur Alpe. Bitte an geeignetes Schuhwerk denken. Für Kinderwagen ist der Weg nicht geeignet.

Mit dem Auto

über die Mautstraße (4 € Kleingeld)
Von Wengen aus erreicht man über
den Fahrweg die Alpe in 10 Minuten.
Parkmöglichkeit besteht zwischen
der Alpe und dem Raggenhorn

Gottesdienst und Frühschoppen an Pfingstmontag

25. Mai 2026, 10 Uhr im Garten der IG OMa in Oberdorf

Der Gottesdienst in Oberdorf
am Pfingstmontag wird wieder
im Garten der IG OMa stattfinden.

Bei Regen weichen wir in die
Sebastianskapelle in Oberdorf aus.

Ob im Garten oder in der Kapelle
- direkt danach treffen wir uns bei
der IG OMa zum „Frühschoppen“.

Wir freuen uns über einen regen
Gottesdienstbesuch und über
viele „Frühschopper“ aus dem
ganzen Gemeindegebiet. Herzliche Einladung.

Sommerfest der Förderverein lädt ein

**Freitag, 17. Juli, ab 18 Uhr
beim Gemeindezentrum**

Nach dem großen Erfolg im letzten
Jahr wollen wir uns auch heuer
wieder zu einem gemütlichen
Sommerfest treffen.

Es besteht die Möglichkeit zum
Grillen, bitte bringen Sie Ihr Grillgut mit. Dankbar sind wir auch
für Beiträge zum Buffet in Form
von Salaten oder Nachspeisen.
Für Getränke sorgt der Förderverein.

Hierzu sind nicht nur Vereinsmitglieder, sondern alle Interessierten
herzlich eingeladen.

Wir freuen uns
auf einen unterhaltsamen
und gemütlichen Abend!

Hans Früh



Bild und Text Thomas Gläser



Osternacht

Herzliche Einladung zum
Kindergottesdienst in der Osternacht
am Ostersonntag, den 5. April 2026.

Um 5.30 Uhr beginnen wir am Osterfeuer
und machen uns dann auf den Weg
mit den Emmausjüngern.

Danach stärken wir uns beim gemeinsamen
Osterfrühstück und ihr dürft ein Osternest suchen.

Minitag

Erlebnistag für Kinder von zwei bis sechs Jahren
mit ihren Eltern (Großeltern)

**Am Samstag, 25. April und 20. Juni
von 15 Uhr bis 16.30 Uhr**

Treffpunkt am evang. Gemeindezentrum

Wir wollen gemeinsam singen, spielen, basteln,
Kuchen essen und eine biblische
Geschichte entdecken.

Bitte Hausschuhe mitbringen!

Anmeldung im Pfarrbüro bis spätestens
am Donnerstag, 23. April bzw. 18. Juni.

Alle-Miteinander-Gottesdienst

am Sonntag, 5. Juli, 10.15 Uhr

in der Auferstehungskirche

In diesem Gottesdienst wollen wir
mit Euch und den Erwachsenen
etwas Neues ausprobieren.

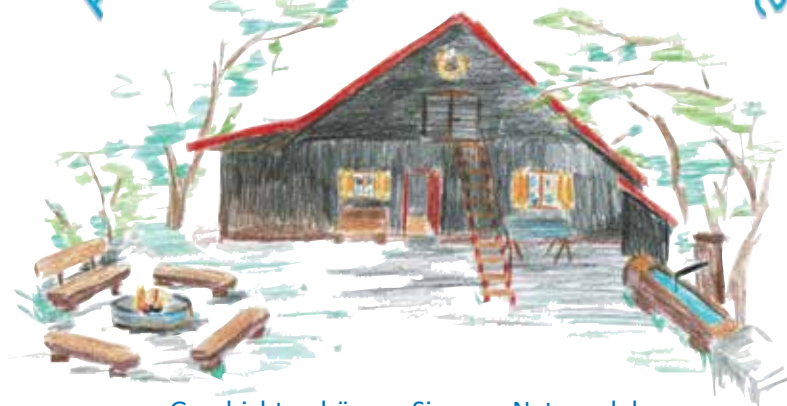
Ihr könnt entweder basteln oder
bei einer Geschichte zuhören oder ...

Ihr seid alle herzlich eingeladen.



ev. luth. Kirchengemeinde Waltenhofen
Kindertag für Kinder ab der Klasse

Auf der Schneelöcherhütte



Geschichten hören - Singen - Natur erleben
Spiele in der Natur und am Wasser - Lagerfeuer - Spaß - gute Laune

am Sonntag, 21. Juni 2026

Treffpunkt am evangelischen Gemeindezentrum Waltenhofen
Abfahrt 10 Uhr - Rückkehr 16.45 Uhr

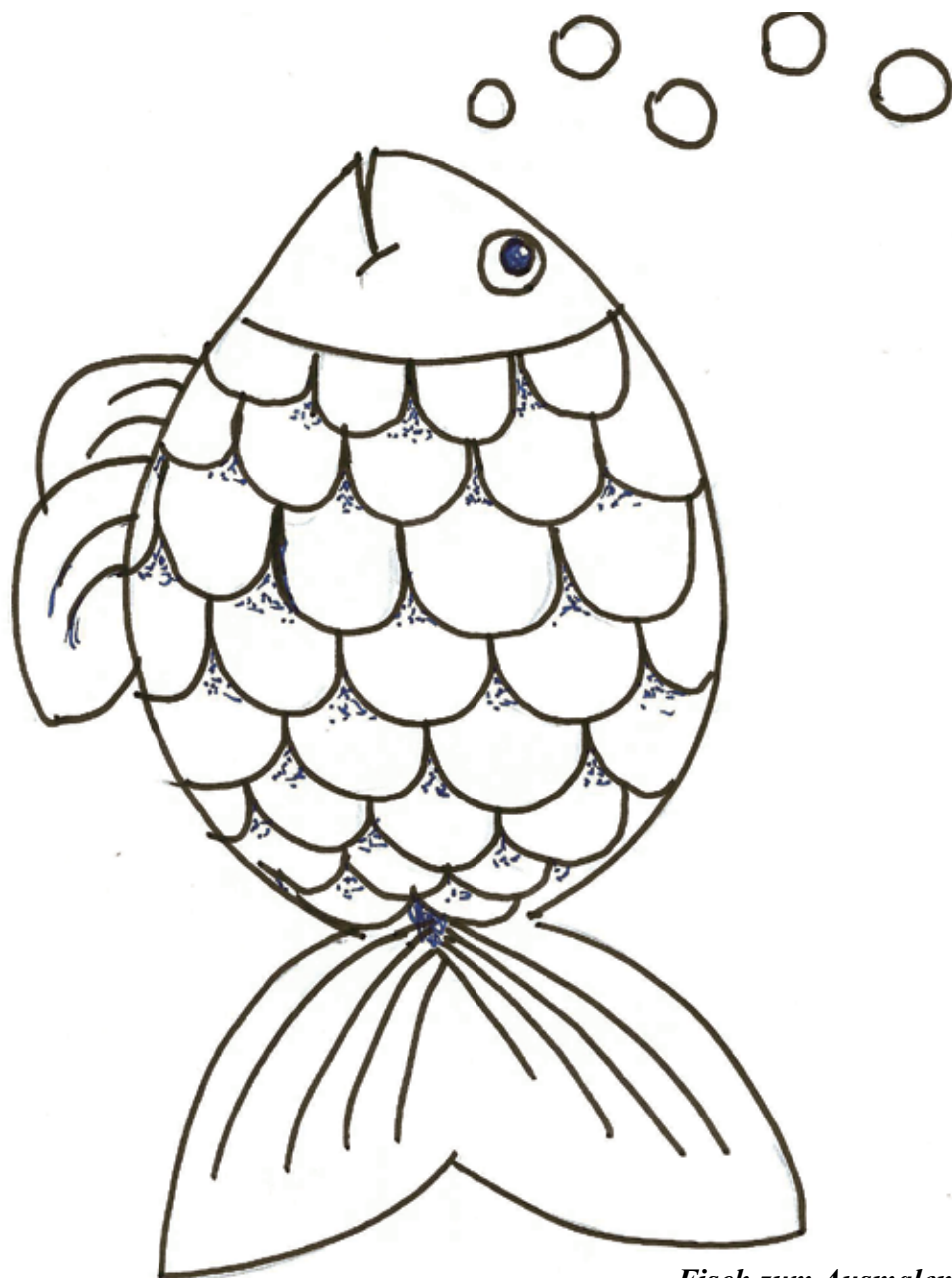
Dazu brauchst du: feste Schuhe wetterfeste, robuste Kleidung,
Hausschuhe, ausreichend Brotzeit, Getränke und gute Laune.
Fahrgemeinschaften zum Gunzesrieder Tal, Kindersitz nicht vergessen!

Falls uns Eltern unterstützen wollen, freut sich das Team
über zusätzliche Fahrer.

Anmeldung im Pfarrbüro bis spätestens Donnerstag, 18. Juni

Di u. Do, 9-12 Uhr, Tel: (0 83 03) 92 36 50

(Anrufbeantworter außerhalb der Öffnungszeiten)



Fisch zum Ausmalen,
Zeichnung: Barbara Gläser

Veranstaltungskalender 2026 – alles auf einen Blick

im evang. Gemeindezentrum Waltenhofen, wenn kein anderer Ort

Mi, 8. April	16.00 Uhr Komme was Wolle
Do, 9. April	14.30 Uhr Spielemittag für Erwachsene
Sa, 11. April	09.00 Uhr Kirchenputz
Fr, 17. April	09.30 Uhr Frühstückstreffen mit Karin Schaber „Matthias Waibel - evangelischer Prediger an St. Lorenz“
Sa, 18. April	14.30 Uhr - 17.30 Uhr Oasemittag Der Weg wächst im Gehen (s. S. 10) mit Diakonin i. R. Magdalene Fuhr Anmeldung bis Montag, 13. April
Di, 21. April	19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
Mi, 22. April	16.00 Uhr Komme was Wolle 19.00 Uhr Evangelischer Stammtisch in Weitnau im Bräustüble
Do, 23. April	15.00 Uhr Café+ „Allgäuer Sagen aus Waltenhofen“
Sa, 25. April	15 Uhr Minitag Anmeldung im Pfarramt bis Donnerstag, 23. April
Mi, 6. Mai	16.00 Uhr Komme was Wolle
Do, 7. Mai	14.30 Uhr Spielemittag für Erwachsene
Di, 12. Mai	19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
Mo, 18. Mai	Anmeldeschluss für die Fahrt nach Ellwangen (s. S. 23)
Mi, 20. Mai	16.00 Uhr Komme was Wolle
Do, 21. Mai	19.00 Uhr Konfirmandenanmeldung
Fr, 22. Mai	09.30 Uhr Frühstückstreffen mit Ursula Ziegler „Schockanrufe“
Do, 28. Mai	15.00 Uhr Café+ „Was ist denn da zu sehen? - Rätselfotos“
So, 31. Mai	Gemeindeausflug zur Wenger Egg-Alpe 10.30 Uhr Gottesdienst auf der Wiese am Raggenhornkreuz (Wegbeschreibung s. S. 11)

Bilder S. 12-13:

Osternacht, Fotos: Kathrin Rohde, Bildmontage Karin Schaber

Minitag / Kindertag auf der Hütte, Aquarell: Tanja Lautersack

Alle-Miteinander-Gottesdienst, Foto: Kathrin Rohde

Datum	Name	Leitung	Besonderheiten
02.04. 19 Uhr	Gründonnerstag	Wolfgang Thumser	mit hl. Abendmahl
03.04.	Karfreitag	Wolfgang Thumser	mit Beichte, hl. Abendmahl
05.04. 5.45 Uhr	Osternacht	Wolfgang Thumser	mit hl. Abendmahl; Kindergottesdienst; anschl. Osterfrühstück; 5.30 Uhr Osterfeuer
05.04.	Ostersonntag	Wolfgang Thumser	mit hl. Abendmahl
12.04.	Quasimodogeniti	Ingeborg Schmitz	
19.04.	Misericordias Domini	Wolfgang Thumser	
26.04.	Jubilate	Wolfgang Thumser	Gottesdienst-Nachgespräch
03.05.	Kantate	Hanna Offenberger	
10.05.	Rogate	Ingeborg Schmitz	
16.05. 19 Uhr	Sa-Vorabend der Konfirmation	Wolfgang Thumser	mit Beichte u. hl. Abendmahl
17.05.	Exaudi	Wolfgang Thumser	Konfirmation
24.05.	Pfingsten	Wolfgang Thumser	mit hl. Abendmahl
31.05. 10.30 Uhr	Trinitatis	Gemeindeausflug zur Wenger Egg-Alpe, Gottesdienst mit Pfarrer Wolfgang Thumser	
07.06.	1. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser	mit hl. Abendmahl
14.06.	2. So. n. Trinitatis	Christoph Lescheticky	
21.06.	3. So. n. Trinitatis	Karin Schaber	Gottesdienst-Nachgespräch
28.06.	4. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser	
05.07.	5. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser u. Kathrin Rohde	Alle-miteinander-Gottesdienst (s. S. 12)
12.07. 18. Uhr	6. So. n. Trinitatis	Hanna Offenberger	mit hl. Abendmahl, anschl. Apéro
19.07.	7. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser	Gottesdienst-Nachgespräch
26.07. 10.30 Uhr	8. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser; Berggottesdienst auf dem Stoffelberg; bei Regen in der Auferstehungskirche (s. S. 22)	
02.08.	9. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser	Goldene Konfirmation mit hl. Abendmahl, Kirchenkaffee

Datum	Name	Leitung	Besonderheiten
03.04.	Karfreitag	Wolfgang Thumser	mit Beichte u. hl. Abendmahl
05.04.	Ostersonntag	Wolfgang Thumser	mit hl. Abendmahl
26.04. 18.30 Uhr	Jubilate	Wolfgang Thumser, Klarinetten trio	Ausklang
10.05.	Rogate	Ingeborg Schmitz	
24.05. 18.30 Uhr	Pfingstsonntag	Wolfgang Thumser	Ausklang
31.05. 10.30 Uhr	1. So. n. Trinitatis	Gemeindeausflug: Gottesdienst bei der Wenger Egg-Alpe	
14.06.	2. So. n. Trinitatis	Christoph Lescheticky	
28.06. 18.30 Uhr	4. So. n. Trinitatis	Dekanin Dorothee Löser u. Kapellenchor	Ausklang mit Amtseinführung von Prädikantin Magdalene Fuhr (s. S. 8-9)
12.07.	5. So. n. Trinitatis	Hanna Offenberger	mit hl. Abendmahl
26.07. 10.30 Uhr	6. So. n. Trinitatis	Wolfgang Thumser; Berggottesdienst auf dem Stoffelberg; bei Regen in der Auferstehungskirche (s. S. 22)	
26.07. 18.30 Uhr	6. So. n. Trinitatis	Peter Appelt	Ausklang

Gottesdienste im Seniorenheim St. Martin in Waltenhofen
mit Pfarrer Wolfgang Thumser und Ingeborg Schmitz
Mittwoch 1. April / 6. Mai / 3. Juni / 1. Juli

Gottesdienste in Oberdorf
im Garten der IG OMa am Bahnhof in Oberdorf
(bei Regen in der Sebastianskapelle in Oberdorf)
Karfreitag, 3. April, 15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier
Pfingstmontag, 25. Mai, 10 Uhr, anschließend Frühschoppen (s. S. 11)
jeweils mit Pfarrer Wolfgang Thumser

Veranstaltungskalender 2026 – alles auf einen Blick

im evang. Gemeindezentrum Waltenhofen, wenn kein anderer Ort

Mi, 3. Juni	16.00 Uhr Komme was Wolle
Do, 11. Juni	14.30 Uhr Spielnachmittag für Erwachsene
	19.00 Uhr Projektchor (s. S. 9)
	Probe in der Kapelle Seltmans
Mi, 17. Juni	16.00 Uhr Komme was Wolle
Do, 18. Juni	19.00 Uhr Projektchor Probe in der Kapelle Seltmans
Fr, 19. Juni	09.30 Uhr Frühstückstreffen mit Peter Walcher
	„Australiens Osten und Süden“
Sa, 20. Juni	15.00 Uhr Minitag
	Anmeldung bis Donnerstag, 18. Juni
So, 21. Juni	10.30 Uhr bis 16 Uhr Kindertag
	auf der Schneelöcherhütte
	10.00 Uhr Treffpunkt am evang. Gemeindezentrum
	Anmeldung bis Donnerstag, 18. Juni
Do, 25. Juni	15.00 Uhr Café+ „Wir lauschen einer Geschichte“
	19.00 Uhr Projektchor Probe in der Kapelle Seltmans
Sa, 27. Juni	15.00 Uhr Projektchor Probe in der Kapelle Seltmans
Di, 30. Juni	19.30 Uhr Öffentliche Kirchenvorstandssitzung
Mi, 1. Juli	16.00 Uhr Komme was Wolle
Do, 9. Juli	14.30 Uhr Spielnachmittag für Erwachsene
Mi, 15. Juli	16.00 Uhr Komme was Wolle
Fr, 17. Juli	09.30 Uhr Frühstückstreffen - mit Dr. Wolfgang Petz
	„Papiermühlen in und um Kempten
	- Entwicklung und Ende eines alten Handwerks“
	18.00 Uhr Sommerfest des Fördervereins
Do, 23. Juli	15.00 Uhr Café+ „Wünsch dir was“
Mi, 29. Juli	16.00 Uhr Komme was Wolle



Friedensgebet in Kempten bei der Friedensglocke auf dem St. Mang-Platz

1. und 3. Freitag im Monat,
um 18 Uhr

Das Frühjahr ist da – „Kirchenputz“

Für den Frühjahrsputz gilt es in unserem Gemeindezentrum wieder aktiv zu werden.

Dabei geht es darum, anfallende Reparaturen und Wartungsarbeiten zu erledigen und durch Reinigungsarbeiten unser Gemeindezentrum für das Sommerhalbjahr fit zu machen.

So laden wir interessierte Gemeindeglieder zum „Frühjahrs-Kirchenputz“ herzlich ein. Machen Sie mit!

**Wir freuen uns über jede Unterstützung - jung und alt.
Auch für die Verpflegung ist gesorgt.**

**Unser „Frühjahrs-Kirchenputz“ findet statt am
Samstag, 11. April 2026**

Wir beginnen gegen 9 Uhr und beenden gegen 13 Uhr.

Thomas Gläser für den Gemeindehaus-Ausschuss

Aus Gottes Garten

Der Raupe des mittleren Weinschwärmers schmeckt's

Es ist schon ein paar Jahre her, da kam ich zum Rosenbeet unter dem Glockenträger und stellte mit Schrecken fest, dass sich die Weidenröschen außerordentlich breit gemacht hatten – es sah richtig nach Unkraut aus.

Beim Ausgrasen entdeckte ich eine ziemlich große Raupe des mittleren Weinschwärmers, die sich am liebsten von den Blättern des Weidenröschens ernährt.

So haben die Weidenröschen doch etwas Gutes für sich.

Barbara Gläser



Musikalische Andacht zur Todesstunde Jesu

Karfreitag, 3. April, 15 Uhr
St. Mang-Kirche
mit Dekanin Dorothee Löser

Kantatengottesdienst

Ostermontag, 6. April 2026, 10 Uhr
Gesangs- und Instrumentalsolisten
Leitung/Orgel: KMD Frank Müller
Liturgie/Predigt: Dekanin
Dorothee Löser

Ökumenischer Jazz-Gottesdienst

in der Basilika St. Lorenz
Sonntag, 26. April, 19 Uhr
mit Pfarrer Hartmut Lauterbach,
Pfarrer Thomas Rauch u. Team

Motorrad-Gottesdienst

im Rahmen des Alpin Biker Events
an Christi Himmelfahrt,
Donnerstag, 14. Mai, 11 Uhr,
St. Mang-Kirche
mit Pfarrer Hartmut Babucke,
Pfarrer Jens Cleve u. Team

Musica Sacra International

Teilnehmerhöre zu Gast
Konzert in der St. Mang-Kirche
Samstag, 23. Mai, 20 Uhr
Info u. Tickets:

www.musica-sacra-international.org

Kapelle St. Stephan beim Keck
Andachten am Sonntagabend
um 19 Uhr, 5. / 12. / 19. / 26. Juli
s. aktuelle Veröffentlichungen

90 Jahre Posaunenchor der St. Mang-Kirche

- Abendklang in St : Mang

Samstag, 18. April, 18 Uhr

- Festgottesdienst zum Jubiläum

Sonntag, 26. April, 10 Uhr
mit Dekanin Dorothee Löser

Musikalischer Gottesdienst

Pfingstmontag, 25. Mai, 10 Uhr
mit Pfarrerin Andrea Krakau

***Gesund führen - Klarheit, Stärke und Selbstfürsorge**

Fr, 17. April, 16-19 Uhr,
Sa, 18. April, 9-13 Uhr
im Gemeindesaal der Johannes-
kirche, Braut- u. Bahrweg 1-3
Leitung: Reiner Brünings (system.
Coach u. Supervisor) und
Angelika König (Glückspädagogin)
Seminar für alle, die Verantwortung
tragen und Leitungsaufgaben wahr-
nehmen; Kosten: 65 €

***Grenzwerte**

Sicher auftreten - Grenzen setzen - Für mich eintreten

Mo, 27. April, 18.30-21 Uhr
evang. Gemeindezentrum
der Christuskirche
Workshop mit Antje Weinreich,
Heilpädagogin, system. Therapeutin,
Mentaltrainerin und Clown;
Kosten: 15 €

Engagiert für Integration

www.asylinkempton.de

asylinkempton@diakonie-allgäu.de

Kultur - zwischen Leitkultur und Multikulti

Vortrag von Prof. Dr. Ulrich Bauer
(Hochschule Kempten)

Di, 22. April, 19 Uhr

Haus International, Poststr, 22, KE

***Interkultureller Poetry-Slam**

Mi, 12. Mai, 19 Uhr; Kulturverein
Lollipop, Freudental 4, Kempten

***Gemeinsam anders - Für eine viel- fältige und gerechte Zukunft**

Online-Lesung mit Sarah Vecerea
Dienstag, 19. Mai, 19 Uhr

„Geh aus, mein Herz“

Pilgertag - Wandern nach Pilgerart mit Impulsen und Schweigen

Sa, 9. Mai, 10 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz Rottachsee;
Pilgerbegleiterin: Waltraud Riedel

(Ober)Schwäbische Reichsstädte u. Stifte im Alten Reich (~1500-1800)

Jahrestagung des Vereins für bayeri-
sche Kirchengeschichte mit öffent-
lichem Vortrag von Prof. Dr. Dietmar
Schiersner (FH Weingarten),
Freitagabend 10. Juli, Gemeinde-
haus St. Mangkirche, Reichsstr. 1

Flusskreuzfahrt

auf der schönen blauen Donau

6 Tage: Mi, 6. bis Mo, 11. Mai

Leitung / Anmeldung:

Diakon Reinhold Netz,

Tel: 0 83 41 / 24 51

Mail: Reinhold.Netz@elkb.de

Wir sammeln Farben für den Winter

***Meditative Reise für Frauen**

auf die Insel Ischia

Fr, 9. bis So, 18. Oktober

Leitung: Pfarrerin Michaela Tröger

Ursuppe - Gedanken ohne Namen

Ausstellung von Kilian Ben Höfer
in der evang. Kirche

„Zum guten Hirten“ in Fischen

Eröffnung am Sonntag, 5. Juli,

um 10.30 Uhr Gottesdienst

mit anssl. Vernissage

Als Träger von Gedanken,

Erinnerungen und Stimmungen

erscheinen die gemalten Gesichter

fragmentiert, angedeutet oder

beinahe aufgelöst. Die Bilder laden

dazu ein, das Unklare, das Werdende

und das Nicht-Eindeutige auszu-

halten und als Teil der eigenen Er-

fahrung zu begreifen.

Bis Fr, 25. September

täglich geöffnet: 9-18 Uhr

***Info u. Anmeldung**

Telefon: 08 31/2 53 86-25;

Mo, 8-12 Uhr, Mi, 10.30-12.30 Uhr; Do, 14-17 Uhr

www.ebs-dekanat-kempten.de; ebw.suedschwaben@elkb.de;

<https://www.evangelische-termine.de/Admin/index>



Einladung zum traditionellen Berggottesdienst auf dem

Stoffelberg bei Niedersonthofen

Sonntag, 26. Juli 2026 um 10.30 Uhr

Zur musikalischen Begleitung kommen die Magnus-Bläser - vielen Dank.

Zu erreichen per Fahrrad bis zum Jugendheim, zu Fuß ab Niedersonthofen (9.30 Uhr ab Parkplatz Nieso) oder ab dem Jugendheim.

Die Wirtsleute vom Gasthof Alpenblick mit ihrem tollen Ausblick freuen sich über unseren Besuch nach dem Berggottesdienst.

**Sollte es regnen, treffen wir uns um 10.30 Uhr
in der Auferstehungskirche Waltenhofen zum Gottesdienst.**

Text: Thomas Gläser, Bild: Barbara Gläser



„Ellwangen blüht auf“ - unter diesem Motto wirbt die historische Stadt an der Jagst für die württembergische Landesgartenschau. Nicht weit von Ulm ist eine Fahrt dorthin auch wegen des Museums mit den Werken des Malerpriesters Sieger Köder reizvoll.

Wenn wir gemeinsam das blühende Paradies Ellwangen entdecken, können alte und neue Beziehungen zwischen unseren Gemeinden im Raum Kempten neu aufblühen!

Und im Sieger-Köder-Museum blüht uns sozusagen der Himmel. Der Künstler zählt zu den bekanntesten deutschen Malern christlicher Kunst des 20. Jahrhunderts. Der malende Priester lebte 20 Jahre lang als Ruheständler bis zu seinem Tod 2015 in Ellwangen. Unter dem Motto „Bild und Bibel“ gibt das dortige Sieger-Köder-Museum Einblick in die Bilderwelt des Predigers. In Zusammenarbeit mit dem Evangelischen Bildungswerk Südschwaben (ebs) laden wir herzlich ein!

Gut zu Fuß! Im Umkreis von 2 km sind Landesgartenschau – Museum - Altstadt – (dazu ein Wellenbad als Schlechtwettervariante, nicht im Preis inbegriffen) fußläufig gut zu erreichen. Aufgrund der über den Tag verteilten Gehstrecken ist eine gute Mobilität erforderlich.

Herzlich willkommen!

Ob einzeln oder in Familie, ob jugendlich oder älter - alle Interessierten sind zu dieser Fahrt eingeladen.

Busfahrt nach Ellwangen

Termin: Samstag, 13. Juni 2026

Abfahrt 8.00 Uhr

Rückkehr ~ 19.30 Uhr

in der Tobias-Dannheimer-Str. 1,
Vorplatz von CrossFit Kempten

Kosten für Busfahrt u. Eintritte:
48 € Erwachsene
25 € Kinder/Jugendliche bis 18 J.

Anmeldung

bis Montag, 18. Mai
u. a. im Pfarramt.

Die Anzahl der Busplätze ist begrenzt.



Programm

Besuch der Gartenschau (das Gelände kann mehrfach verlassen und wieder betreten werden);
Besichtigung der Altstadt von Ellwangen – individuell oder in kleinen Gruppen;
Besuch des Sieger-Köder-Museums – mit Führung (optional – zu einer festen Zeit);
gemeinsame Andacht vor der Heimfahrt.



Manager stellen Uhrzeiger ein
Foto: basierend auf einer
Grafik von pch.vector / Freepik
verändert von kda Bayern

Spannungsfeld Arbeitszeit

In Politik und Wirtschaft werden derzeit Forderungen nach einer Erhöhung der Wochenarbeitszeit oder nach Einschränkungen sogenannter Lifestyle-Teilzeit laut. Gleichzeitig geraten bestehende Schutzregelungen zunehmend unter Rechtfertigungsdruck: Feiertage, arbeitsfreie Sonntage und verbindliche Arbeitszeitgrenzen werden nicht selten als Wohlstandsbremse dargestellt.

Die Arbeit soll dem Leben dienen

Diese christliche Überzeugung will der „Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt“ mit seinen Angeboten in die allgemeine Debatte um die Arbeitszeit einbringen. <https://kda-bayern.de/jahresthema-2026/>

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt“ (kda Bayern) - Facheinrichtung für Arbeit, Wirtschaft und die damit zusammenhängenden sozialen Fragen.

Das Leben gestalten

In der Erzählung vom Paradies bekommen die Menschen von Gott den Auftrag, seine Welt mitzugestalten - gleichsam als Könige, nicht als Sklaven. Doch schon gleich kommt auch in den Blick, dass Arbeit mühsam und beschwerlich ist. Und wir leiden an dem missverstandenen Herrschaftsauftrag, bei dem die Fürsorgepflicht eines Hirten außer Acht bleibt.

Kirchliche Arbeitervereine

Evangelischerseits war es Johann Hinrich Wichern, der 1849 hinsichtlich der industriellen Arbeitswelt die Arbeiter dazu aufrief, sich selber als Solidargemeinschaft zu organisieren. Um 1890 gründete sich auch in Kempten ein Evangelischer Arbeiterverein. Zum Vereinsleben gehörten Geselligkeit und Bildung, außerdem die Veranstaltung von Gemeindeabenden. Nachfolgeorganisation der kirchlichen Arbeitervereine sind die Arbeitnehmerbewegungen verschiedener Konfessionen. Karin Schaber

Gebet (Ev. Gesangbuch Nr. 877.12)

Wir denken an die, die zuviel und zu schwer arbeiten müssen, die unter der Last und Sinnlosigkeit ihrer Arbeit leiden ... Steh ihnen bei und hilf uns, dass wir niemals nachlassen, für menschenwürdige Arbeit einzutreten. Amen.

Es ist schon eine Weile her - 1997 feierte die katholische Gemeinde in Martinszell 500 Jahre Kirchweih der dortigen Kirche. Damals waren wir als evangelische Kirchengemeinde auch dabei und haben mit einigen Theaterszenen an den Reformator Matthias Waibel erinnert, der in Martinszell geboren war.

Darauf hat dann der Kreisheimatpfleger von Leutkirch – Peter Feuerstein – im Herbst 2024 Bezug genommen und uns nach Unterlagen und Informationen zu Matthias Waibel gefragt. Im Laufe des Jahres 2025 entstand ein schöner Kontakt mit dem Austausch von Infos und schließlich folgte eine Einladung zum Museumstag Ende September in Leutkirch.

Neben der interessanten Ausstellung im Heimatmuseum zu den Bauernkriegen vor 500 Jahren konnten wir die neu aufgestellte Gedenktafel an der Wolfgangskapelle in Reichenhofen bei Leutkirch besichtigen. Dort in der Nähe war Matthias Waibel vor 500 Jahren an einer Buche erhängt worden.

Wenn Sie mal im Raum Leutkirch unterwegs sind – einen Ausflug ist es wert. Der Radweg geht direkt an der Kapelle vorbei. Und Sie können dort die Ballade nachlesen, die Karin Schaber 1997 über das Schicksal des Matthias Waibel geschrieben hat.

Vielen Dank an Peter Feuerstein für diese würdevolle Erinnerung an Matthias Waibel und den lohnenswerten Ausflug nach Leutkirch.

PS: Jedes Jahr am 6. September - dem überlieferten Todestag - erinnert die evangelische Kirche Deutschland an Matthias Waibel im evangelischen Namenskalender.

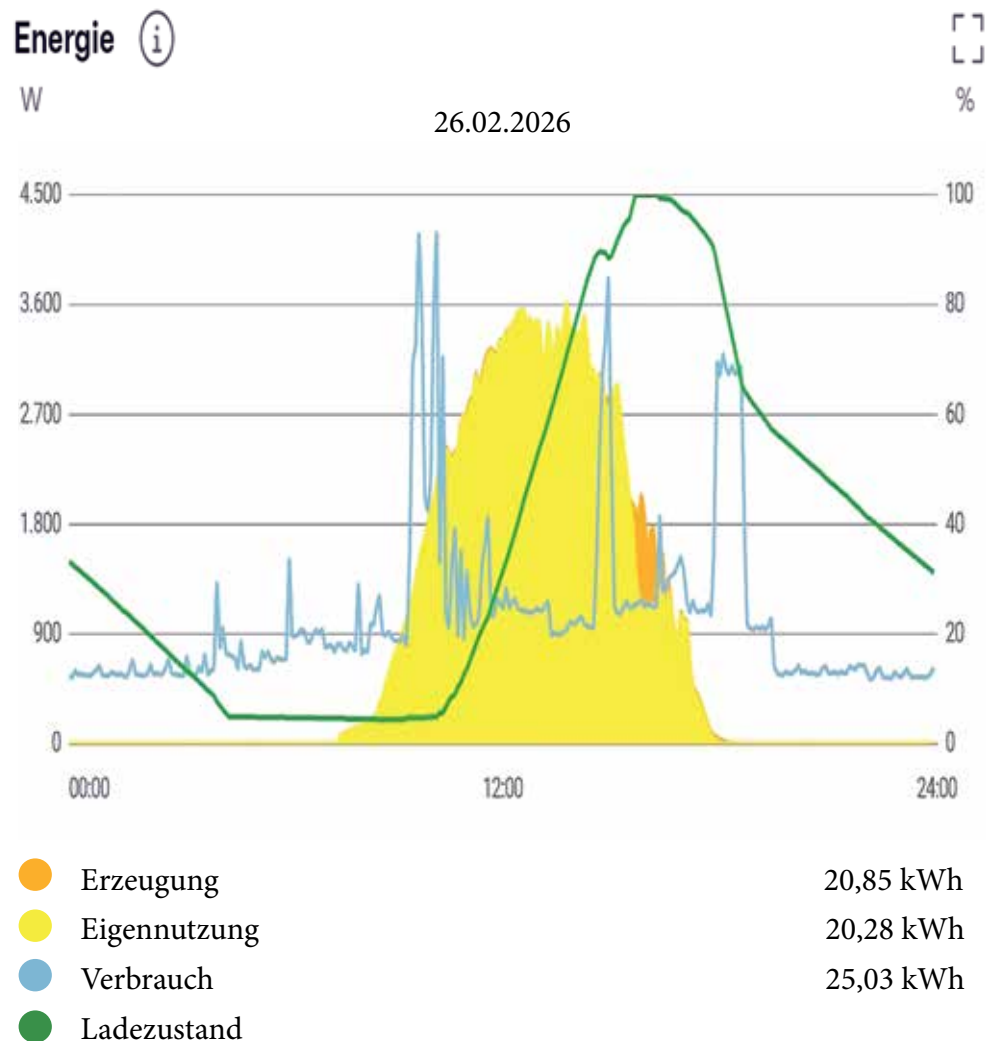
Barbara und Thomas Gläser

*Wolfgangskapelle
in Reichenhofen bei Leutkirch
Eine Informationsstele dort erinnert
an Matthias Waibel aus Martinszell,
der in der Nähe an einem Baum
erhängt wurde. Als Prediger an
St. Lorenz in Kempten hatte er 1525
die Bauern vor Gewalt gewarnt,
war aber als Aufrührer gefangen
genommen worden.*



Foto: Peter Feuerstein

Seit November 2025 steht im Gemeindezentrum unser neuer Batteriespeicher mit einem Speichervermögen von 9,9 kWh Strom. Zusätzlich wurde ein neuer Wechselrichter installiert, dieser steuert das System. - Am Beispiel der Grafik vom Donnerstag, 26. Februar 2026 ist ersichtlich, was der Speicher bringt.



Bildnachweis: Screenshot aus Solarweb

- **Die PV-Anlage erzeugt Strom** (gelbe Fläche)
Von ca 7.30 Uhr bis 18 Uhr erzeugte die ältere Sonnenstromanlage auf dem Kirchendach Strom - mittags erreichte sie eine Leistung von ca. 3600 Watt. Insgesamt waren es 20,85 kWh.
- **Überblick über den Stromverbrauch**
Die blaue gezackte Linie zeigt, wann wieviel Strom an diesem Tag im Gemeindezentrum und Pfarramt benötigt wurde. Der höchste Wert war vormittags bei ca. 4.100 Watt, nachts wurden ca. 500 bis 800 Watt benötigt. Insgesamt waren es 25,03 kWh.
- **Was leistet die Batterie?** (grüne Linie)
Um Mitternacht (0 Uhr) war die Batterie noch zu 33 % geladen (s. %-Skala rechts) und wurde dann weiter entladen bis zu einem Ladestand von 5 %. Zum Schutz der Batterie wird nicht weiter entladen. Danach kam der Strom vom Netz, bis ca. 10 Uhr. Ab ca. 10 Uhr lag die Stromerzeugung über dem Verbrauch (gelb steigt höher als blau) - der nicht benötigte Strom geht in den Speicher (die grüne Linie steigt an). Gegen 16 Uhr war der Speicher zu 100 % voll.
- **Einspeisung ins öffentliche Netz** (kleine orange Fläche)
Der nicht benötigte Strom, der ab 16 Uhr nicht mehr gespeichert werden konnte, wurde ins öffentliche Netz eingespeist. Das waren 0,57 kWh.
Nach 17 Uhr war die Erzeugung wieder geringer als der Verbrauch und der Speicher wurde wieder entladen

Der Stromspeicher rechnet sich - langfristig werden wir Geld sparen

am 26.02.26 Verbrauch im Gemeindezentrum und Pfarramt	25,03 kWh
Erzeugt hat die PV-Anlage	20,85 kWh
Zukauf aus dem Netz	4,18 kWh
Einspeist, d. h. verkauft wurden	0,57 kWh

Ergebnis - ohne Speicher müssten wir nachts wesentlich mehr teuren Strom beziehen und tagsüber mehr Strom (bei geringer Vergütung) „verschenken“ (gelbe Fläche über blauer Linie). Hans Früh

... dass bei unserem Abendmahl ab sofort auch **glutenfreie Hostien** bereitliegen werden? Sie werden aus einer Mischung von Reis, Mais und Kartoffelmehl hergestellt und enthalten keine weiteren Zusätze. Das wird, so versichert uns die Diakonie Neuendettelsau, von der wir sie beziehen, sogar regelmäßig amtlich **überprüft**. Die glutenfreien Hostien werden beim Abendmahl gesondert verpackt auf dem Teller liegen.

... dass wir im letzten Jahr zwei **wasserlose Urinale** in die Herrentoilette im Gemeindezentrum einbauen haben lassen? Nie wieder **Ärger** mit der Spülung! Probieren Sie's aus, meine Herren!

... dass es ab sofort einen **gemeinsamen Kirchgeldbrief** aller Kemptener Gemeinden geben wird? Schon bisher haben die sechs Kemptener Gemeinden den Ertrag des Kirchgeldes ja immer fair untereinander aufgeteilt, je nach den aktuellen Erfordernissen der einzelnen Gemeinden. Bei uns wurden zuletzt die notwendig gewordenen Sanierungen der Außenfassade unseres Gemeindezentrums sowie der Elektrik in der Kapelle Seltmans von Ihren Kirchgeldzahlungen wesentlich mitfinanziert.

... dass im November im Gemeindezentrum ein Wechselrichter und **Batteriespeicher** eingebaut worden sind? Damit können wir bis zu 9,9 kWh Strom speichern, die von unserer ersten PV-Anlage produziert werden. Wir danken dem Förderverein, der diese Investition möglich gemacht hat!

... dass unseren letzten **Familiengottesdienst** in der Auferstehungskirche 92 Menschen mitgefeiert haben? Darunter waren 27 Kinder! Fünf von ihnen haben ihren Fisch aus dem Netz zurückbekommen - und ein Kind hat die Taufe empfangen und einen Fisch ins Netz gehängt.

... dass unser Datenfresser **Freddy** vor dem Pfarramt unersättlich ist? Inzwischen wurde er schon mit einigen ausgedienten Handys und Tablets gefüttert, aber Hunger hat er trotzdem noch. Sie können also gerne jederzeit alte Geräte einwerfen. Alle persönlichen Daten werden zertifiziert gelöscht, durch das Recycling der Geräte werden wertvolle Rohstoffe geschont - und Ihnen ist beim Frühjahrsputz geholfen!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Waltenhofen

Dietrich-Bonhoeffer-Str. 2, 87448 Waltenhofen

Tel: (0 83 03) 92 36-50; pfarramt.waltenhofen@elkb.de

www.evangelisch-Kempten.de/Waltenhofen

Öffnungszeiten: Dienstag u. Donnerstag, 8.30 Uhr -11.00 Uhr

Pfarrer: Dr. Wolfgang Thumser, wolfgangottmar.thumser@elkb.de

Pfarramts-Sekretärin: Julia Montibeller

Beauftragte für Senioren u. Beraterin für Altersfragen:

Sabine Matthäus, Kontakt übers Pfarramt, s. o.

Hüttenwart: Carsten Antholz, Tel: (08 31) 52 74 71 36

Belegungskoordinatorin: Sandra Höllisch, Tel: (08 31) 5 20 76 37

Vertrauensfrau u. Kontaktperson Bereich Weitnau:

Dr. Martina Müller-Faßbender, Marktstr. 5 (Marien-Apotheke), 87480 Weitnau, Tel: (0 83 75) 4 68, privat 81 89

Kontaktperson Bereich Martinszell/Oberdorf: Karin Schaber,

Illerstr. 21, 87448 Martinszell; (0 83 79) 10 17; karin-schaber@posteo.de

Kontakt „Grüner Gockel“: gruenergockel.waltenhofen@posteo.de;

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Waltenhofen

IBAN: DE13 7335 0000 0310 2842 29 **BIC:** BYLADEM1ALG

Förderverein Evang.-Luth. Kirchengemeinde Waltenhofen e. V.

1. Vorsitzender: Johann Früh, Tel: (0 83 03) 13 17

IBAN: DE57 7336 9920 0003 3078 59, BIC: GENODEF1SFO

Bilder aus dem Gemeindeleben bitte an mud@wir-hartmanns.de

Wenn Sie Hilfe brauchen, wenden Sie sich an:

Verein ambulante Krankenpflege Waltenhofen, Tel: (0 83 03) 92 96 16

Krankenpflegeverein Weitnau-Missen-Buchenberg, Tel: (0 83 78) 75 05

Diakonisches Werk / Evang. Sozialstation, Tel: (08 31) 2 53 84-5 10

Diakonisches Werk / Schuldnerberatung, Tel: (08 31) 5 40 59-3 31

Telefonseelsorge (kostenfrei) 08 00-11 10 111 oder 11 10 222





Taufschale in der Taufkapelle
Foto: Wolfgang Thumser

Dieser Gemeindebrief ist gedruckt für:
(oft steht ein Name stellvertretend für weitere Familienmitglieder)